



Gemeinde Guggisberg

Protokoll der 1. Gemeindeversammlung vom Freitag, 9. Juni 2023 um 20:00 Uhr, im Saal Gemeindehaus

Vorsitz: Werner Stoll

Protokollführung: Martin Zbinden

Anwesende

Stimmberechtigte: 32 Frauen und Männer von 1143 stimmberechtigten (rund 2.8 %)

Gäste/nicht Stimmberechtigten	Name Vorname, Funktion Firma
	Andrea Schmied, Verwaltungsangestellte
	Angelina Blatter, Verwaltungsangestellte
	Lirgg Patric, Giebel 61a, 3156 Riffenmatt
	Lüthi Monika, Giebel 61a, 3156 Riffenmatt
	Irina Zbinden, Lernende

BEKANNTMACHUNG

Die Versammlung wurde gemäss Art. 28 und 29 OgR wie folgt bekanntgemacht:

Anzeiger vom 4. Mai 2023, 19. Mai 2023 und 8. Juni 2023

Aktenauflage

Die Unterlagen zum Versammlungsgeschäft Nr.1 lagen 10 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 63 ff Verwaltungsverfahrensgesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Bericht der Aufsichtsstelle über den Datenschutz:

Die Herren Bernhard Remund und Maik Morf von der BDO AG bestätigen, dass Guggisberg im Jahr 2022 die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz gemäss Datenschutzgesetz des Kantons Bern vom 19. Februar 1986 und Organisationsreglement der Gemeinde Guggisberg vom 03. Juni 2016 eingehalten hat.

ERÖFFNUNG

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 20:00 Uhr.

Werner Stoll stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde. Auf die Verlesung der Traktandenliste wird verzichtet.

Es wird auf die Bestimmungen betr. der Stimmberechtigung aufmerksam gemacht.

Es wird festgestellt:

Bis auf die vorerwähnten Gäste besitzen alle Anwesenden das Stimm- und Wahlrecht. Der Vorsitzende erläutert die gesetzlichen Grundlagen.

STIMMENZÄHLER

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Anja-Marina Zbinden, Kalchstätten

Hofer Markus, Kalchstätten

ABWICKLUNG DER SACHGESCHÄFTE

Die Versammlung beschliesst mit Einstimmigkeit, die Geschäfte in der Reihenfolge gemäss Publikation abzuwickeln.

VERHANDLUNGSGEGENSTÄNDE

-
- | | | |
|-----------|-------|---|
| | 8.200 | Finanzplanung, Budget, Jahresrechnung |
| 1. | | Gemeinderechnung - Jahresrechnung 2022 Genehmigung |
| | 1.700 | Personal |
| 2. | | Personalwesen - Neuschaffung Stelle Werkhof |
| | 8.511 | Öffentliche Anlagen, Mehrzweckhallen |
| 3. | | Friedhof Guggisberg - Kreditabrechnung |
| | 4.700 | Abwasseranlagen |
| 4. | | Abwasserentsorgung - Gebührenentwicklung |
| | 4.800 | Wasserversorgung, Wasserstatistik |
| 5. | | Wasserversorgung - Gebührenentwicklung |
| | 1.300 | Gemeindeversammlung |

6. Verschiedenes GV -

8.200 Finanzplanung, Budget, Jahresrechnung

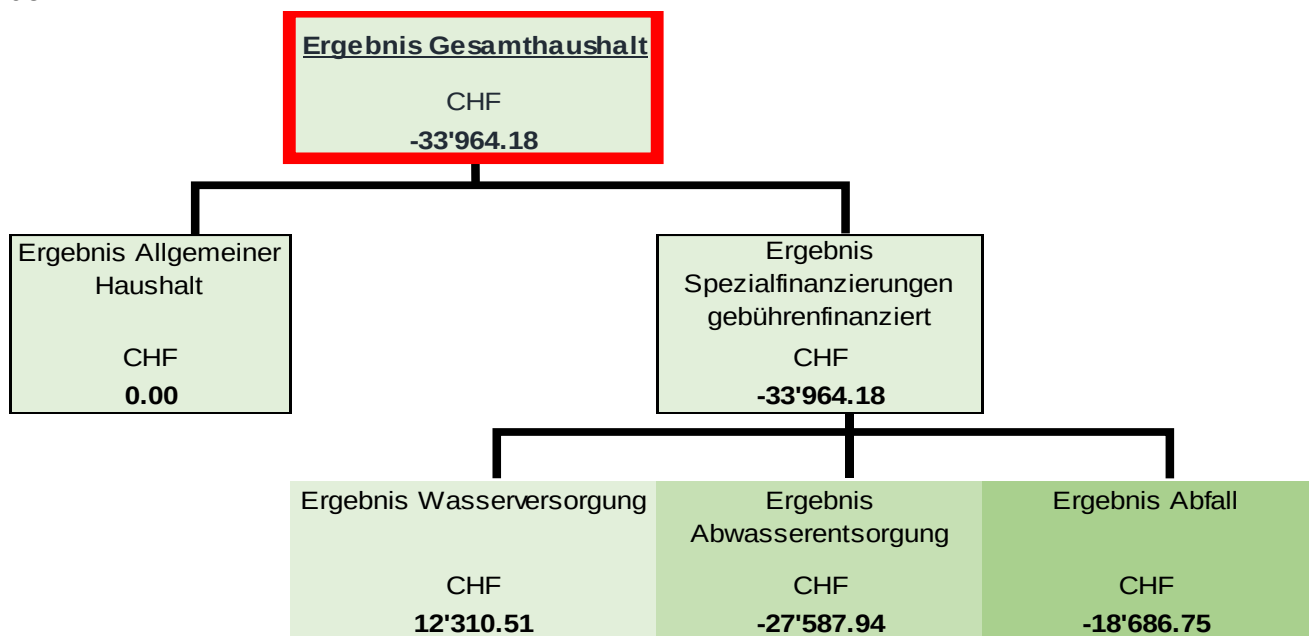
1. Gemeinderechnung - Jahresrechnung 2022 Genehmigung

Martin Zbinden erläutert der Versammlung anhand der Botschaftsunterlagen die Resultate der Jahresrechnung 2022.

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt. Zum Einsatz gelangte das EDV System der Firma Dialog Verwaltungs-Data AG.

Ergebnisse:

Nach HRM2 muss das Ergebnis des Gesamthaushalts von der Gemeindeversammlung genehmigt werden.



Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF **33'964.18** ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF **413'053.29**. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2022 beträgt CHF **379'089.11**. Die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser schliessen besser als budgetiert ab, hingegen die Spezialfinanzierung Abfall schlechter. Neben diversen Kreditüberschreitungen (siehe Nachkreditabelle), sind auch viele Budgetkredite nicht ausgeschöpft worden.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Infolge zusätzlicher Abschreibungen schliesst der allgemeine Haushalt ausgeglichen ab. Es wurden zusätzliche Abschreibungen im Betrage von CHF 18'665.88 vorgenommen.

Eckdaten	Rechnung 2022	Budget 2022
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-33'964.18	-413'053.29
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	0.00	-316'613.29
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-33'964.18	-96'440.00
Steuerertrag natürliche Personen	2'162'306.35	2'108'000.00
Steuerertrag juristische Personen	113'402.35	68'500.00
Liegenschaftssteuer	284'630.85	270'000.00
Nettoinvestitionen	963'907.65	0.00
Bestand Finanzvermögen	4'901'246.01	0.00
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	4'233'063.42	0.00
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	3'523'081.05	0.00
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	709'982.37	0.00
Fremdkapital	1'486'482.37	0.00
Eigenkapital	7'647'827.06	0.00
Reserven	715'752.92	0.00
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'947'233.58	0.00

Gesamt Haushalt	Rechnung 2022	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand		
30 Personalaufwand	1'380'444.59	1'392'966.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'790'694.12	1'791'977.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	285'651.05	257'954.18
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	187'259.00	188'000.00
36 Transferaufwand	2'908'943.87	3'032'361.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	6'552'992.63	6'663'258.18
Betrieblicher Ertrag		
40 Fiskalertrag	2'766'377.05	2'601'500.00
41 Regalien und Konzessionen	86'169.40	88'000.00
42 Entgelte	1'018'412.16	944'493.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	163'055.51	192'779.89
46 Transferertrag	2'381'527.59	2'327'737.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	6'415'541.71	6'154'509.89
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-137'450.92	-508'748.29
34 Finanzaufwand	2'855.88	1'950.00
44 Finanzertrag	101'316.90	97'645.00
Ergebnis aus Finanzierung	98'461.02	95'695.00
Operatives Ergebnis	-38'989.90	-413'053.29
38 Ausserordentlicher Aufwand	18'665.88	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	23'691.60	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	5'025.72	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-33'964.18	-413'053.29

Allgemeiner Haushalt	Rechnung 2022	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand		
30 Personalaufwand	1'285'246.79	1'308'196.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'323'807.45	1'338'507.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	268'929.64	244'174.29
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
36 Transferaufwand	2'743'585.87	2'842'161.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	5'621'569.75	5'733'038.29
Betrieblicher Ertrag		
40 Fiskalertrag	2'766'377.05	2'601'500.00
41 Regalien und Konzessionen	86'169.40	88'000.00
42 Entgelte	345'342.96	341'893.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
46 Transferertrag	2'343'885.20	2'289'337.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	5'541'774.61	5'320'730.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-79'795.14	-412'308.29
34 Finanzaufwand	2'855.88	1'950.00
44 Finanzertrag	101'316.90	97'645.00
Ergebnis aus Finanzierung	98'461.02	95'695.00
Operatives Ergebnis	18'665.88	-316'613.29
38 Ausserordentlicher Aufwand	18'665.88	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	-18'665.88	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.00	-316'613.29

Wasser	Rechnung 2022	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand		
30 Personalaufwand	89'318.40	78'900.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	183'266.93	163'820.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'716.43	4'923.26
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	84'984.00	85'000.00
36 Transferaufwand	6'700.00	6'700.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	370'985.76	339'343.26
Betrieblicher Ertrag		
40 Fiskalertrag	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00
42 Entgelte	253'427.90	215'500.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	99'525.98	97'923.26
46 Transferertrag	30'342.39	31'100.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	383'296.27	344'523.26
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	12'310.51	5'180.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00
Operatives Ergebnis	12'310.51	5'180.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	12'310.51	5'180.00

Abwasser	Rechnung 2022	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand		
30 Personalaufwand	5'879.40	5'870.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	90'788.39	107'150.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10'004.98	8'856.63
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	102'275.00	103'000.00
36 Transferaufwand	138'026.25	164'400.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	346'974.02	389'276.63
Betrieblicher Ertrag		
40 Fiskalertrag	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00
42 Entgelte	255'856.55	220'000.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	63'529.53	79'856.63
46 Transferertrag	0.00	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	319'386.08	299'856.63
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-27'587.94	-89'420.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00
Operatives Ergebnis	-27'587.94	-89'420.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-27'587.94	-89'420.00

Abfall	Rechnung 2022	Budget 2022
Betrieblicher Aufwand		
30 Personalaufwand	0.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	162'759.75	162'500.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
36 Transferaufwand	20'631.75	19'100.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Aufwand	183'391.50	181'600.00
Betrieblicher Ertrag		
40 Fiskalertrag	0.00	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00
42 Entgelte	157'404.75	162'100.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00
46 Transferertrag	7'300.00	7'300.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
Total Betrieblicher Ertrag	164'704.75	169'400.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-18'686.75	-12'200.00
34 Finanzaufwand	0.00	0.00
44 Finanzertrag	0.00	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	0.00	0.00
Operatives Ergebnis	-18'686.75	-12'200.00
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-18'686.75	-12'200.00

	Rechnung 2022		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	1'195'625.25	134'586.11	1'158'719.65	128'300.00
Netto 31.12.		1'061'039.14		1'030'419.65
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	154'398.69	115'051.05	195'731.23	106'000.00
Netto 31.12.		39'347.64		89'731.23
Bildung	1'451'474.89	279'687.20	1'494'100.34	250'650.00
Netto 31.12.		1'171'787.69		1'243'450.34
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	33'111.45	4'250.00	33'147.00	2'600.00
Netto 31.12.		28'861.45		30'547.00
Gesundheit	8'503.60		9'572.00	
Netto 31.12.		8'503.60		9'572.00
Soziale Sicherheit	1'273'925.25	26'482.00	1'318'570.00	2'600.00
Netto 31.12.		1'247'443.25		1'315'970.00
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	827'343.35	54'458.65	833'653.38	37'300.00
Netto 31.12.		772'884.70		796'353.38
Umweltschutz und Raumordnung	1'150'909.24	993'113.44	1'131'357.96	989'899.89
Netto 31.12.		157'795.80		141'458.07
Volkswirtschaft	36'377.15	96'492.40	48'400.00	99'000.00
Netto 31.12.		60'115.25		50'600.00
Finanzen und Steuern	465'656.03	4'893'204.05	457'636.62	5'064'538.29
Netto 31.12.		4'427'548.02		4'606'901.67
Total	6'597'324.90	6'597'324.90	6'680'888.18	6'680'888.18

Spezialfinanzierungen

SF Wasserversorgung

	Rechnungsjahr	Budget
Erfolg	12'310.51	5'180.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2022	227'466.63	
Bestand Werterhalt per 31.12.2022	840'019.53	
Eigenkapital SF per 31.12.2022	1'232'147.06	

SF Abwasserentsorgung

	Rechnungsjahr	Budget
Erfolg	-27'587.94	-89'420.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2022	482'515.74	
Bestand Werterhalt per 31.12.2022	1'149'866.70	
Eigenkapital SF per 31.12.2022	500'953.99	

SF Abfall

	Rechnungsjahr	Budget
Erfolg	-18'686.75	-12'200.00
Verwaltungsvermögen per 31.12.2022	0.00	
Bestand Werterhalt per 31.12.2022	0.00	
Eigenkapital SF per 31.12.2022	184'528.08	

Investitionsrechnung

Netto wurden im Jahr 2022 CHF 963'907.65 investiert. Die wichtigsten Projekte:

- Erneuerung Homepage, Anschaffung Bildschirm
- Nachführung Vermessungswerk
- Anschaffung Informatikmaterial
- Schulraumplanung Schulhaus Schwendi
- Strasse Riedacker - Zollhaus
- Sanierung Rain - Baumfall - Wydenvorsass
- Sanierung Burg - Fischbächen
- Belagsarbeiten Strassen
- Maschinenschopf Kalchstätten
- Abwasserentsorgung vorderer Sangernboden
- Abwassersanierung GEP Gummen/Zelg
- Solaranlage ARA Guggersbach
- Generelle Entwässerungsplanung
- Gewässerverbau Sahlenbifang
- Sanierung Friedhof Guggisberg
- Ortsplanung

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2022 CHF 9'134'309.43. Dies entspricht einer Zunahme von CHF 12'850.10. Das Finanzvermögen ist mit CHF 4'901'246.01 ausgewiesen. Die Verringerung gegenüber dem Vorjahr beläuft sich auf CHF 665'406.50. Die flüssigen Mittel sind im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Begründet ist dies vor allem durch die hohe Nettoinvestition. Die aktive Rechnungsabgrenzung weist einen Zuwachs von CHF 59'684.45 und einen Abgang von CHF 174'292.09 aus. Die Debitorenausstände der Wasser-Abwassergebühren sind um CHF 106'755.50 höher als im Vorjahr verbucht. Das Verwaltungsvermögen hat um CHF 678'256.60 zugenommen und beträgt somit per 31.12.2022 total CHF 4'233'063.42. Die Projekte Strasse Riedacker-Zollhaus, Belagsarbeiten, Sanierung Friedhof und Abwassersanierung GEP Gummen/Zelg tragen grösstenteils zu der Erhöhung des Verwaltungsvermögens bei. Die Darlehensrückzahlung von der Wasserversorgung Riedstätt lässt das Verwaltungsvermögen sinken. Auf der Passivseite sind die Kreditorenausstände per 31.12.2022 um CHF 198'125.64 höher als im Vorjahr ausgefallen. Die passive Rechnungsabgrenzung beträgt per 31.12.2022 total CHF 230'227.00. Die kurzfristigen Rückstellungen in der Höhe von CHF 97'200.00 zu Lasten des Friedhoffonds wurde infolge Rechnungsstellung aufgelöst. Das Eigenkapital nahm um CHF 14'786.41 ab. Die negativen Rechnungsergebnisse der Spezialfinanzierungen Abwasser (CHF -27'587.94) und Abfall (CHF -18'686.75) tragen zu dieser Abnahme bei. Die Spezialfinanzierung Wasser begründet durch den Ertragsüberschuss eine Zunahme von CHF 12'310.51.

	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Aktiven	9'134'309.43	9'121'459.33
Finanzvermögen	4'901'246.01	5'566'652.51
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'029'500.11	2'871'059.62
Forderungen	1'879'754.85	1'588'994.20
Aktive Rechnungsabgrenzungen	36'711.05	151'318.69
Finanzanlagen	2'000.00	2'000.00
Sachanlagen FV	953'280.00	953'280.00
Verwaltungsvermögen	4'233'063.42	3'554'806.82
Sachanlagen VV	4'079'645.02	3'409'831.37
Immaterielle Anlagen	23'411.40	4'968.45
Darlehen	0.00	10'000.00
Beteiligungen, Grundkapitalien	130'007.00	130'007.00
Passiven	9'134'309.43	9'121'459.33
Fremdkapital	1'486'482.37	1'458'845.86
Laufende Verbindlichkeiten	813'044.43	614'903.19
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	28'000.00	28'000.00
Passive Rechnungsabgrenzung	230'227.00	269'514.55
Kurzfristige Rückstellungen	0.00	97'200.00
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	224'000.00	252'000.00
Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	191'210.94	197'228.12
Eigenkapital	7'647'827.06	7'662'613.47
Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	1'917'629.13	2'052'610.11
Vorfinanzierungen	2'067'211.43	1'965'682.74
Reserve	715'752.92	697'087.04
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'947'233.58	2'947'233.58

Antrag und Beschlussesentwurf:

Das Ergebnis des Gesamthaushaltes der Jahresrechnung 2022 wird genehmigt.

Beratung und Diskussion:

Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion.

Keine Wortmeldung.

Der Versammlungsleiter verliest den Antrag des Gemeinderats und führt die Abstimmung durch.

Abstimmung:

Mit grossem Mehr, ohne Gegenstimme wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Das Ergebnis des Gesamthaushaltes der Jahresrechnung 2022 wird genehmigt.

1.700 Personal

2. Personalwesen - Neuschaffung Stelle Werkhof**Schaffung einer 100% Stelle im Werkhof Guggisberg**

Gemeinderat Hanspeter Zbinden erläutert gemäss Botschaftstext der Gemeindeversammlung den Sachverhalt.

Im Zuge der Reorganisation der Gemeindeverwaltung wurde die gesamte Gemeindeverwaltung sowie der Werkhof einer Arbeitsplatzbewertung unterzogen. Der Verein Bernisches Gemeindegremium BGK und seine Partnerorganisationen haben langjährige Erfahrungen im Erstellen von Arbeitsplatzbewertungen. Die zugrundeliegenden Werte beruhen auf eigener, langjähriger Erfahrung aller involvierten Expertinnen und Experten und werden regelmässig aktualisiert und den neusten Begebenheiten angepasst. Ebenfalls zur Arbeitsplatzbewertung beigezogen wurden Vertreter des Kantons.

Der Werkhof und die Wasserversorgung/Abwasserentsorgung wurden separat durch Fachexperten des Bernischen Gemeindegremiums bewertet. Die Bewertung soll eine Grundlage für eine mögliche Neustrukturierung zur Betreuung der Wasserversorgung und zum Werkhofbetrieb bilden. Bewertet werden die anfallenden Arbeiten und nicht die betroffenen Personen. Die Arbeitsplatzbewertung zeigt auf, dass in diesen Bereichen Stellenprozente fehlen. Vor allem im Bereich Wasserversorgung/Abwasserentsorgung muss das Arbeitspensum stark angehoben werden. Der Pikettdienst und die Stellvertretung bei Ferienabwesenheit muss durch klar geregelte Stellvertretungen verbessert werden. Im Werkhof stehen in nächster Zeit Pensionierungen an, welche in die Überlegungen miteinbezogen werden müssen.

Aus den Erkenntnissen des Berichtes, resultierend aus der Arbeitsplatzbewertung, aber auch aus weitergehenden Überlegungen wie sich der Werkhof Guggisberg in Zukunft gestaltet, kommt der Gemeinderat Guggisberg zum Schluss, der Gemeindeversammlung die Neuschaffung einer 100% Stelle für den Werkhof Guggisberg zu beantragen.

Gemäss Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Guggisberg Art. 4 Bst. e ist für die Neuschaffung von Arbeitsstellen soweit der Beschäftigungsgrad mehr als 60% aufweist die Gemeindeversammlung zuständig.

Antrag und Beschlussesentwurf:

Der Gemeinderat Guggisberg beantragt der Gemeindeversammlung vom 09.06.2023 die Neuschaffung einer 100% Stelle für den Werkhof Guggisberg.

Beratung und Diskussion:

Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion.
Keine Wortmeldung.

Der Versammlungsleiter verliest den Antrag des Gemeinderats und führt die Abstimmung durch.

Abstimmung:

Mit grossem Mehr, ohne Gegenstimme wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Neuschaffung einer 100% Stelle für den Werkhof Guggisberg wird zugestimmt.

8.511 Öffentliche Anlagen, Mehrzweckhallen

3. Friedhof Guggisberg - Kreditabrechnung**Friedhof Guggisberg - Kreditabrechnung**

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 21.08.2020 wurde ein Bruttokredit von CHF 298'450.- für die Sanierung und Erweiterung des Friedhofs Guggisberg genehmigt.

Die effektiven Baukosten belaufen sich auf CHF 314'576.35.
Dies bedeutet eine Kreditüberschreitung von CHF 16'126.35.

Diverse Umstände führten zu der vorliegenden Kreditüberschreitung. Die wesentlichsten Punkte sind:

Corona Pandemie:

Wie weitläufig bekannt, stiegen die Rohstoffpreise während der Pandemie sehr stark an. Dies hatte direkte Auswirkungen auf das Bauprojekt. Trotz Anpassung der eingesetzten Materialien entstand hier ein wesentlicher Mehraufwand.

Nasser Sommer:

Durch das nasse Wetter im Sommer mussten zusätzliche Vorkehrungen getroffen werden, dass überhaupt mit Baumaschinen das Areal befahren werden konnte. Dies führte zu entsprechenden Mehrkosten.

Im Vorfeld nicht sichtbare Schäden:

Diverse Schäden an der Infrastruktur kamen erst bei den Arbeiten zum Vorschein. So mussten Wasserleitungen und Schieber ersetzt werden, welche nicht mehr funktionstüchtig waren.

Gemäss OGR Art. 6 ist für die Genehmigung des Nachkredites der Gemeinderat zuständig. Der Gemeindeversammlung wird die Abrechnung betreffend Sanierung Friedhof Guggisberg als Orientierung zur Kenntnis gegeben.

Antrag und Beschlussesentwurf:

Die Kreditabrechnung wird zur Kenntnis genommen.

Beratung und Diskussion

Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion.

Keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Kreditabrechnung wird zur Kenntnis genommen.

Eröffnung:

FV Martina Dubach, mittels Mail

4.700 Abwasseranlagen

4. Abwasserentsorgung - Gebührenentwicklung**Gebührenentwicklung Abwasserentsorgung**

(Orientierung durch GR Fabian Zwahlen)

Innerhalb der Abwasserentsorgung gibt es die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich und die Spezialfinanzierung Werterhalt. Die SF Rechnungsausgleich dient dem Ausgleich der laufenden Rechnung. Gewinn oder Verlust wird hier verbucht. Per 31.12.21 beträgt die SF Rechnungsausgleich rund CHF 520'000.-. Im Durchschnitt der letzten Jahre schloss die Abwasserentsorgung (exkl. Anschlussgebühren und Subventionen) mit einem durchschnittlichen Defizit von CHF 55'000.- ab.

Die SF Werterhalt wird für Ausgaben zur Erneuerung der Anlagen zulasten der laufenden Rechnung geöffnet. Somit wird einerseits für künftige Erneuerungen gespart, andererseits werden dadurch die jährlichen Rechnungen geglättet. Die laufende Rechnung wird auch in Jahren belastet, in denen keine Erneuerungsausgaben anfallen und entlastet, wenn Erneuerungsausgaben anfallen. Die Höhe der jährlichen Einlage in den SF Werterhalt ist gesetzlich geregelt und muss mind. 60% der Werterhaltungskosten betragen. Die Werterhaltungskosten bemessen sich am Wiederbeschaffungswert (Betrag, welcher für den Neubau der kompletten Anlage aufgewendet werden müsste). Aktuell werden rund CHF 102'000.- pro Jahr in die SF Werterhalt eingelegt.

Unser Netz wird laufend grösser. Das Netz ist vergleichsweise jung doch der Zeitaufwand für den Unterhalt steigt langsam an. Auch die zusätzlichen Auflagen von Seiten Kanton (z.B. Umsetzung genereller Entwässerungsplan GEP, kantonales Leitungskataster usw.) und der steigende administrative Aufwand benötigen immer mehr personelle Ressourcen. Die Arbeitsplatzbewertung hat ergeben, dass für die Betreuung unserer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen zusätzliche Ressourcen nötig sind. Die Kosten für die Abwasserentsorgung werden hierfür auf CHF 15'000.- pro Jahr geschätzt.

Das jährliche Defizit und die zusätzlichen personellen Aufwände führen zu Handlungsbedarf. Das durchschnittlich zu erwartende negative Ergebnis wird künftig auf CHF 70'000.- geschätzt. Die Reserven im SF Rechnungsausgleich wären innerhalb von 8 Jahren komplett aufgebraucht.

Die Wasserkommission (WaKo) hat sich deshalb mit dem Thema Gebührenentwicklung auseinanderge-

setzt und kommt zum Schluss, dass die Gebühren wie folgt erhöht werden sollten:

Gebühren	Ansatz heute	Ansatz neu	Differenz
Grundgebühr	150.00 CHF	180.00 CHF	30.00 CHF
Grundgebühr Betrieb	50.00 CHF	60.00 CHF	10.00 CHF
Benutzungsgebühr	2.50 CHF	2.70 CHF	0.20 CHF
Pauschal pro Person	150.00 CHF	162.00 CHF	12.00 CHF

Dadurch erhöhen sich die Einnahmen durch Gebühren jährlich um CHF 28'000.- und der zu erwartende Verlust sinkt jährlich auf ca. CHF 42'000.-.

Der Bestand der SF Rechnungsausgleich wird so immer noch erheblich belastet.

In den obigen Berechnungen sind jedoch die Anschlussgebühren nicht berücksichtigt. Diese können nicht abgeschätzt und somit auch nicht in die Berechnungen integriert werden. Es ist jedoch im Rahmen der GEP-Umsetzung damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren noch zahlreiche Liegenschaften an die ARA anschliessen werden oder bei Renovationen zugunsten des Komforts die sanitären Installationen erweitern. Die dafür geschuldeten Anschlussgebühren entlasten die Rechnung zusätzlich. Die Einführung der Gebührenerhöhung wird auf den 01.01.2024 festgesetzt.

4.800 Wasserversorgung, Wasserstatistik

5. Wasserversorgung - Gebührenentwicklung

Gebührenentwicklung Wasserversorgung

(Orientierung durch GR Fabian Zwahlen)

Innerhalb der Wasserversorgung gibt es die Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich und die Spezialfinanzierung Werterhalt. Die SF Rechnungsausgleich dient dem Ausgleich der laufenden Rechnung. Gewinn oder Verlust wird hier verbucht. Per 31.12.21 beträgt die SF Rechnungsausgleich rund 1.2 Mio. Franken. Im Durchschnitt der letzten Jahre schloss die Wasserversorgung (exkl. Anschlussgebühren und Subventionen) mit einer schwarzen 0.- ab.

Die SF Werterhalt wird für Ausgaben zur Erneuerung der Anlagen zulasten der laufenden Rechnung geöffnet. Somit wird einerseits für künftige Erneuerungen gespart, andererseits werden dadurch die jährlichen Rechnungen geglättet. Die laufende Rechnung wird auch in Jahren belastet, in denen keine Erneuerungsausgaben anfallen und entlastet, wenn Erneuerungsausgaben anfallen. Die Höhe der jährlichen Einlage in den SF Werterhalt ist gesetzlich geregelt und muss mind. 60% der Werterhaltungskosten betragen. Die Werterhaltungskosten bemessen sich am Wiederbeschaffungswert (Betrag, welcher für den Neubau der kompletten Anlage aufgewendet werden müsste). Aktuell werden rund CHF 85'000.- pro Jahr in die SF Werterhalt eingelegt.

Im Rahmen der generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) wurde der Wiederbeschaffungswert neu festgelegt und beträgt ca. 30 Mio. Franken. Unter der Berücksichtigung der Abschreibungsdauer betragen die jährlichen Werterhaltungskosten CHF 300'000.-, wovon künftig jährlich mind. 60%, also CHF 180'000.- und damit das doppelte von heute eingelegt werden müssen und das Budget zusätzlich belasten.

Unser Netz wird laufend grösser und durch das zunehmende Alter unserer Wasserversorgung steigt auch der Zeitaufwand für den Unterhalt. Auch die zusätzlichen Auflagen von Seiten Kanton (z.B. Umsetzung GWP, Führen eines QS-Systems, kantonales Leitungskataster usw.) und der steigende administrative Aufwand benötigen immer mehr personelle Ressourcen. Die Arbeitsplatzbewertung hat ergeben, dass für die Betreuung unserer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen zusätzliche

Ressourcen nötig sind. Die Kosten werden hierfür auf CHF 35'000.- pro Jahr geschätzt. Durch die höheren Einlagen in die SF Werterhalt und die zusätzlichen personellen Aufwände wird das bisher knapp defizitäre Budget zusätzlich mit jährlichen Kosten in der Höhe von CHF 130'000.- belastet. Damit wären die Reserven im SF Rechnungsausgleich innerhalb von 10 Jahren komplett aufgebraucht.

Die Wasserkommission (WaKo) hat sich deshalb mit dem Thema Gebührenentwicklung auseinandergesetzt und kommt zum Schluss, dass die Gebühren wie folgt erhöht werden sollten:

Gebühren	Ansatz heute	Ansatz neu	Differenz
Grundgebühr	120.00 CHF	160.00 CHF	40.00 CHF
Verbrauchsgebühr	1.40 CHF	1.70 CHF	0.30 CHF
Löschgebühr Nebeng.	25.00 CHF	30.00 CHF	5.00 CHF
Löschgebühr Hauptgebäude	60.00 CHF	80.00 CHF	20.00 CHF
Zählermiete	10.00 CHF	20.00 CHF	10.00 CHF

Dadurch erhöhen sich die Einnahmen durch Gebühren jährlich um CHF 56'000.- und der zu erwartende Verlust sinkt jährlich auf ca. CHF 47'000.-.

Die Erhöhung führt für ein durchschnittliches Einfamilienhaus zu Mehrkosten von etwa CHF 100.-. Bei grösseren Bezüger können die Mehrkosten jedoch über CHF 600.- pro Jahr ausmachen. Die WaKo empfiehlt daher die Prüfung eines abgestuften Preises (z.B. tiefere Preis ab dem 1000 m3), wie es auch das Musterreglement des Kantons vorsieht.

Eine Eigenheit der Wasserversorgung Guggisberg ist, dass die Leitungen bis und mit Wasserzähler im Eigentum der Gemeinde sind. Die WaKo empfiehlt zusätzlich, die Hausanschlussleitungen auszuscheiden und ins Eigentum der Liegenschaftseigentümer zu übergeben. Dadurch sinkt der Wiederbeschaffungswert und somit die Höhe der Einlage in die SF Werterhalt um CHF 23'000.- pro Jahr. Das zu erwartende Defizit beträgt somit noch CHF 50'000.- und kann durch den aktuellen Bestand der SF Rechnungsausgleich aufgefangen werden.

Dieser Vorgang setzt jedoch eine Anpassung des Reglements voraus. In diesem Zusammenhang muss Guggisberg der Forderung des Kantons nachkommen und das gesamte Reglement inkl. Bemessung der Anschlussgebühr überarbeiten und an die Mustervorlagen des Kantons angleichen. Hierfür muss mit mind. 2 Jahren gerechnet werden.

In den obigen Berechnungen sind die Anschlussgebühren nicht berücksichtigt. Diese können nicht abgeschätzt und somit auch nicht für die Berechnung berücksichtigt werden. Es ist jedoch damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren noch weitere Liegenschaften an die Wasserversorgung anschliessen werden oder bei Renovationen zugunsten des Komforts die sanitären Installationen erweitern. Die dafür geschuldeten Anschlussgebühren entlasten die Rechnung der Wasserversorgung zusätzlich. Die Einführung der Gebührenerhöhung wird auf den 01.01.2024 festgesetzt.

1.300 Gemeindeversammlung

6. Verschiedenes GV -

Niklaus Köpplin Gemeindepräsident orientiert die Gemeindeversammlung über folgende Punkte:

1. Infolge eines Druckereifehlers ist das Guggisblatt nicht korrekt gedruckt worden. Da der Druck dermassen unübersichtlich war musste das Guggisblatt ein zweites Mal gedruckt und an die

Haushaltungen der Gemeinde verschickt werden. Seitens der Gemeinde und Benjamin Steffen wurde der Druckerei eine einwandfreie Vorlage geliefert. Der Fehler liegt einzig und allein bei der Druckerei.

2. Hansjoggis Spiuwäute sind eröffnet. Niklaus Köpplin orientiert über den Werdegang des Projektes und animiert die Versammlung die verschiedenen Plätze von Hansjoggis Spiuwäut zu besuchen.
3. Die Schliessung des Alterszentrum Rüschegg stösst bei der Bevölkerung auf grossen Unmut. Die Probleme sind vielfältig. Personalmangel ist ein grosses Problem. Das PBSL hat keinen guten Ruf als Arbeitgeber dies macht es noch schwieriger geeignetes Personal zu rekrutieren. Das Präsidium muss neu besetzt werden. Die Gemeinden Rüschegg und Guggisberg werden alles daransetzen, dass der Betrieb in Rüschegg möglichst wiederaufgenommen werden kann. Es ist momentan eine absolut schwierige Situation und es müssen Wege gefunden werden, wie das Problem PBSL zukunftsorientiert in gute Bahnen geleitet werden kann.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Auf dem Wanderweg Himmelsleiter sollten dringend die Armierungseisen entfernt werden. Gemäss dem Gemeinderat werden im Herbst unter Mithilfe des Zivilschutzes die Armierungseisen geräumt.

Im Zusammenhang mit der Wasserversorgung wurde ein Schieber durch einen von der Gemeinde bewilligten Parkplatz zubetoniert. Die Frage wer die Kosten bei einer allfälligen Abtretung der letzten Meile an die Eigentümer übernimmt wird gestellt. Die Abtretung der letzten Meile wird Gegenstand einer Reglementsänderung sein. Eine schlüssige Antwort konnte nicht gegeben werden. Im Rahmen der Reglementsänderung werden sich sicherlich weiter offene Fragen ergeben, welche mit den entsprechenden Eigentümern geklärt werden müssen.

Ein Versammlungsteilnehmer teilt mit, dass Frau Rita Wüthrich nach 44 Jahren Tätigkeit als Lehrerin pensioniert wird. Als Überraschung wäre es schön, wenn Frau Wüthrich von ehemaligen Schülern eine Postkarte erhielte.

Es wird dazu aufgerufen an der kommenden Abstimmung teilzunehmen.

Schluss der Versammlung: 21:05 Uhr

IM NAMEN DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Versammlungsleiter: Der Gemeindeschreiber:

Sig.

Sig.

Werner Stoll

Martin Zbinden

GENEHMIGUNGSBESCHLUSS

Der Gemeinderat von Guggisberg hat an seiner Sitzung vom 12.06.2023 das vorliegende Protokoll genehmigt.

Guggisberg, 12.06.2023

GEMEINDERAT GUGGISBERG:

Der Präsident: Der Gemeindeschreiber:

Sig.

Sig.

Niklaus Köpplin Martin Zbinden